

Mein lieber Arnold und lieber Will!

Heute komme ich endlich wieder einmal zum schreiben, denn was ich in der letzten Zeit anarbeiten und durchmachen mußte ist nicht ganz einfach neuensprechend und teils rechtlich und dann wieder ungenau, wie in meinem früheren Brief gesagt immer schon die Mitte. über davon später ganz beantwortete ich alle Deine Fragen lieber Will.

An Patentstationen höre ich bis jetzt folgende müssen aber voraussichtlich, das ist sehr selten kaputt kommen und mir noch gar keine Mische genommen habe alle genau aufzuzeichnen. Wien, Nürnberg, Köln, Königsberg, Breslau, Prag, Barcelona, Stuttgart, Hannover, Leipzig, Gießen, Toulouse, Berlin, Gießen, Bremen, Frankfurt, Budapest, Hamburg, Rom, Prag. Ich bin überzeugt, dass ich doppelt so viele noch hineinbekomme, wenn mich erst mit dem Gyrost vertannt mache, aber die Zeit fehlt mir, diese Stationen habe ich mir genau aufgeschrieben und mache sie mir einzustellen, und sie sind schon da. Natürlich ist das Empfangsnetz sehr verschieden manchmal habe ich ausgerechnet manchmal sind nicht sehr viele atmosphärische Störungen abgesehen von dem häuslichen elektr. Störungen, wie Aufzug, Telefon u. zw. und die liebe Elektrik.

Der neue Fräuleinsteller wurde absolut nicht
hinnehmend kritisiert, so viel ich nämlich
jeden Tage und eine Zeitung enthält seine
äussere Ähnlichkeit mit Hartmann. Ich sah
Bilder von ihm schon seit ~~dem~~ nicht so lange
Nötern, eine Riechdose (Heischleuse). Nicht genug.

Prof. Benedi war im Oktober am 1. 4. 2. 8.
wird nicht mehr.

Meine Fräuleinsteller Eindrücke waren die
schönsten, die ich Euch nur vorstellen könnte, abgesehen
davon, dass er mir beim Vorübergehen von dem Vorhang
schon vor dem Publikum die Hand geschüttelt
hat, ganzlich er mir noch hinter dem Vorhang
heylig und auch bis einer jungen Zusammenkunft
da B. der Musikperiode ansetzt es sich, dass die
Leistung meines Kleingoldwotens persönlich war
reines Wissen kann da jetzt vortreten nicht zu über-
treffen. Aber sonst deren Mensch als Dirigent, dass
wird möchte ich gar nicht sagen, sondern ein
Fräulein würdiger Art ein reproduzierender
Dirigent allerersten Ordnung ohne etwas anderes zu
machen als in der Partitur steht mit einem
Wort grosses inhaltlich einfaches Führen und
in dieser Eigenschaft ingehen.



Ich hätte mir den Wunsch dass Ihre sehr bald
 hört, dassel mir sind und nicht Ihn wegen die
 ungeheure Einfachheit ist überwältigend. Die Philha-
 monenker spielen nicht ihm vielleicht noch schöner
 als unter Mehter, Fritzwängler ist Christ, es hat was
 für sich sich kann mir nicht anders hoffen und es auch
 nicht anders denken genau in seiner Einfachheit, aber
 in der ungeheuren deutliche Auffassung ohne Fappkei;
 die bei Mehter mittelst von, Grass J. oder Cresc. oder
 die J. heulisch, der Fänger hat der Hauptwert, der
 Orchester ein Byler's Orchester, kommt nicht mehr vorstellbar,
 wenn es eine schöne Stelle nicht erhalten sollte hat
 ohne Zwei geringer wird auf der Bühne. Dann
 wenn nicht ist und ein f von ihm kommt verkauft
 das Haus und nicht lief es halt nicht die Kirchen
 als ob auf der Bühne stand, man kann das nicht
 alle so genau erzählen man muss sehen, wenn sein
 und alle, freut sich darauf.

Warum die Weltweise ist ist noch selbstvermessen
 unbestimmt als glaube ja an eine Verkörperung von
 da immer keine.

Nun zu sich sind freut es mich dass es einmal
 hoffnung geht und dass zu liebe Willy bei Ihn bist, das
 ist wohl gut, und kann ein Lied davon singen wie ehelich

und häufiger ist, wenn man immer alleine ist,
stehet man sich das Befinden so schnell vor
den Augen recht bald nach wie ein kommt.

Mit Freut habe ich gesprochen und sagte er mir,
denn in Deiner Angelegenheit bis jetzt nichts erfolgt ist, man
weiß noch nicht ob die Stelle wirklich frei wird und was
Heine zu thun gedenkt. Auf alle Fälle wird er Deine
Eache vertreten so bald sich etwas ereignen sollte, ich werde
ich auch immer schöpfen und erinern, da ich ja
auch lange mit ihm zu thun haben werde.

Auf seinen Brief in meiner Angelegenheit bekam er
zu Antwort, dass ich wohl einig an Freund für Klage
habe, dass aber Nutzen Nutzen ist und von einer Forderung
daneben keine Rede sein kann. Mühen werden wir ja nicht
haben was zu thun ist, denn Ruhe gebe ich keine.

Es hat viel davon abgesehen was mir vielleicht sehr
hoffen kann. Ich rath unter Schutz der Zensur
in Paris und beobachtet, dass es sich immer die
Lügen und die derübertelgenen Fälschungen nicht
als ich im ersten Akt sah, nach dem II Akt kam er
ganz aufgeregt zu mir und sagt mir weitest: was
haben sie, wie gehen sie in die letzte Zeit umzugehen, worauf
ich ihm sagte, dass das wohl seine Ursache darin hat,
dass es eben meine Zensurwesen an diesen Fälschungen.



sei und ob die feste Absicht habe dieses Institut zu
salona. Seine Antwort war höchst und stauet: „Die Stenblos
darüber und ich sage nicht viel wohl noch soda lome.
Am nächsten Tag habe ich erfahren, dass er geküht hat
während ich sehr demogen der ersten Winken nicht in der
Kugel soll er direkt gebrüht haben, dass du Karl keine Jay
niehgh würdigen war, dass er persönlich sei wie ich jetzt
singe. Als kann mich nicht gebrühen. Es hat mich sehr
gefreut und werde ich mich überlegen ob ich nicht zu
den guten Ausdruck, wie „Stenblos“ aufnehmen soll.

Von Miry habe ich setzen aber jütes wie schriftlich mit
mir. wenn sie nicht, wie viel bezeugen und ich
reberge.

Ich sind die Eonnen reite, aber jetzt kommen
die dinsten schwere Feuertennwolken. Von meiner Mücke
klänge die Nachricht immer Trauze und der Zustand
der Zelawigamutte ist alles über als gut. Es ist jetzt
bezug klame und heißt „halt sehr achtgeben. Ich über
nehme ganz die Verantwortung, dass ich bis zu Ende
gewöhnt und inbrachten kann mich nichts mehr
höchstes was jütes. Kommen soll was kommen
mies. Das Rad und die Welt laut viel nicht
aufhalte mich nicht der Kopf heige lome.

Schuld ist es mir, wenn ich einsehnen kann, wo sich
nicht oft der Fall ist, denn bei solch von altem Dreck, der
Aussprache ist werden seine schelphaffe Rejesshuck mir
eine feint mich in der Trük wenn Blouell zu machen
Roth kommt und von diesen Tummel mit einer
Fellstreckendlichkeit in Langform misst. In jertent
und es wenig. Eouit ist de Instand manchen
nickt nicht angenehm, denn die abtette Ecken
überigen nahezu Alles und man hat nicht einmal
Zeit sich ein wenig zu setzen gleich wiegt man paar
Hocke im Gesicht. Na in meinem Gesicht ist ja Plotz
und waren habe ich auch nicht die Stricke und wenn
noch solche in der Hüfte einer diesen Trachtelbes bestimmen
früher jet. Ich keine Ruhe.

Wän genug von dem Schelphoffe.

Tummel soll recht bar sein und bald so weit sein, dass
sie mit der nah wie kommt, ob glaube es wird
ohne Ecken hier jeten unter Trümpfen man misst, dass
es freute werde soll. Es wie schon.

Köz jelt es sich sonst. Wän Khlun heylst trint Licht
und hofft auf baldig's gute Wetter

Luer Lucia
Pgm.

